

ANALYSEBOGEN SINGLE RISK COVER (01/08)

STRENG VERTRAULICH!

Antragsteller:

Konzernzugehörigkeit: _____

Anschrift des Firmensitzes: _____

Land: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon-Nr.: _____ Fax-Nr.: _____

Steuernummer: _____ USt-ID: _____

Ansprechpartner: _____ Telefon-Nr.: _____

E-Mail: _____ Fax-Nr.: _____

Art der Geschäftstätigkeit:¹⁾ Hersteller Händler

Währung: _____

Alle Angaben in:¹⁾ Tsd. Mio. inkl. MwSt. exkl. MwSt.

Währung: _____

Gewünschte Vertragswährung: _____

Abnehmer/Käufer:

Firmenname: _____

Anschrift des Firmensitzes: _____

Land: _____ PLZ/Ort: _____

Telefon-Nr.: _____ Fax-Nr.: _____

Ident.-Nr. (Handelsregister-, Steuer- oder ähnl. Nummer): _____

Gewerblicher Kunde:¹⁾ Ja Nein Öffentlich-Rechtlicher Kunde: Ja Nein

Für interne Vermerke:		
EASY-Nr.:	Geschäftsstelle:	Bezirk:

¹⁾ Zutreffendes bitte ankreuzen

1a. Gelieferte Waren (genaue Beschreibung des Investitionsguts/Liefergegenstandes):

1b. Die Ware/Waren ist/sind ausfuhrgenehmigungspflichtig:¹⁾ Ja Nein

1c. Zur Herstellung der o.g. Ware/n vergeben wir Aufträge an Unterlieferanten bzw. verwenden Produkte von Vorlieferanten:¹⁾ Ja Nein

2a. Zahlungsbedingungen/regelmäßiges Tilgungsprofil:¹⁾

Monatlich Vierteljährlich Sonstiges

(Bitte bei unregelmäßigem Tilgungsprofil Seite 5, Tabelle 2 ausfüllen)

Bei Zahlung durch „ILC“: Name, Ort und Land der ILC-eröffnenden Bank:

2b. Auftragswerte:

Gesamtauftragswert: _____

Erhaltene Anzahlungen: _____

= Kreditbetrag: _____

Höhe der Selbstkosten (bei Fabrikationsrisikoabsicherung): _____

Höhe des Bestellrisikos: _____

(Bitte exakten Selbstkostenaufbau auf Seite 5, Tabelle 1 beifügen)

2c. Vereinbarte INCOTERMS (FOB, CIF usw.): _____

2d. Bei „FOB“: Wurde „Warehouse receipt“-Klausel vereinbart?¹⁾ Ja Nein

2e. Für die Forderungen besteht ein vertraglich vereinbartes Abtretungsverbot?¹⁾ Ja Nein

3. Abschlussdatum des Liefervertrages:

(Bitte Kopie des kaufmännischen Teils des Liefervertrags beifügen)

4. Beginn/Ende der Produktion: Beginn: _____ Ende: _____

5. Auslieferung am: _____

6. Sicherheiten (z.B. Bankbürgschaften):

7. Eigentumsvorbehalt vereinbart:¹⁾ Ja Nein

8. Welchem Recht unterliegen die Verträge/unterliegt der Vertrag:

9. Vertraglich vereinbarter Gerichtsstand/Schiedsgericht:

¹⁾ Zutreffendes bitte ankreuzen

10. Handelt es sich bei der gelieferten Ware um eine Sonderanfertigung, die anderweitig nicht mehr verwertbar ist:¹⁾ Ja Nein

11. Zusätzlich abzusichernde Risiken: (Standardversicherungsfall: Insolvenz)

Vor Auslieferung:¹⁾ Fabrikationsrisiko (Selbstkosten): Ja Nein

 Wenn „Ja“: auch Politische Risiken: Ja Nein

Nach Auslieferung:¹⁾ Nichtzahlung (Protracted Default): Ja Nein

Politische Risiken: Ja Nein

Non-Transfer eines ILC: Ja Nein

12. Bisherige Erfahrungen mit dem Kunden:¹⁾ Keine, da Neukunde

Geschäftsverbindung seit: _____

Zahlungsverhalten: _____

Umsätze in den letzten drei Jahren: _____

13. Gibt es (drohende) Schäden?¹⁾ Ja Nein

14. Gab es Rückschecks, Rückwechsel, Rücklastschriften, Mahnbescheide oder Ähnliches (bitte Kunden namentlich nennen):

15a. Beschreibung unseres derzeitigen Mahnwesens/Forderungseinzugs:

Mahnstufe	Ab Fälligkeit zuzüglich	Maßnahmen ¹⁾
1. Mahnung	_____ Tage	Lieferstopp: <input type="checkbox"/> Ja! <input type="checkbox"/> Nein, weitere Lieferungen: <input type="checkbox"/> auf Kredit <input type="checkbox"/> nur gegen bar Sonstiges: _____
2. Mahnung	_____ Tage	Lieferstopp: <input type="checkbox"/> Ja! <input type="checkbox"/> Nein, weitere Lieferungen: <input type="checkbox"/> auf Kredit <input type="checkbox"/> nur gegen bar Sonstiges: _____
3. Mahnung	_____ Tage	Lieferstopp: <input type="checkbox"/> Ja! <input type="checkbox"/> Nein, weitere Lieferungen: <input type="checkbox"/> auf Kredit <input type="checkbox"/> nur gegen bar Sonstiges: _____
Letzte Mahnung	_____ Tage	Lieferstopp: <input type="checkbox"/> Ja! <input type="checkbox"/> Nein, weitere Lieferungen: <input type="checkbox"/> auf Kredit <input type="checkbox"/> nur gegen bar Sonstiges: _____

15b. Wir gehen _____ Tage nach der 1. 2. 3. letzten Mahnung wie folgt vor:¹⁾

Rechtsanwalt Inkassobüro

Mahnbescheid Forderung wird ausgebucht

Sonstiges: _____

15c. Höhe der durchschnittlichen Forderungen, die im Wege des Inkassoverfahrens geltend gemacht werden:

Ø:²⁾ _____ Anzahl der Fälle pro Jahr: _____

davon: _____ % Firmen, _____ % Privatpersonen, _____ % öffentliche Hand

15d. Werden Verzugszinsen erhoben?¹⁾ Ja Nein

Wenn „Ja“: Werden diese zusätzlich zur Hauptforderung eingezogen? Ja Nein

16. Anzahl gerichtlicher Mahnverfahren (p.a.): _____

¹⁾ Zutreffendes bitte ankreuzen

²⁾ In Tausend der auf Seite 1 genannten Währung

17. Anzahl ausgeklagter Forderungen (p.a.): Gesamt Inland: _____ Gesamt Ausland: _____

18. Besteht oder bestand ein Kreditversicherungs- oder Factoringvertrag?¹⁾ Ja Nein

Wenn „Ja“: Wann oder seit wann? _____

Für welche/s Land/Länder? _____

Mit welcher Gesellschaft? _____

Gekündigt zum/beendet per? _____

19. Dual Use Güter:

• Wenn Sie keine Dual Use Güter oder Dienstleistungen verkaufen**, kreuzen Sie bitte das folgende Kästchen an:

• Wenn Sie Dual Use Güter und Dienstleistungen verkaufen**, für deren Ausfuhr gemäß geltendem Recht und den entsprechenden Verordnungen eine Genehmigung erforderlich ist, bestätigen Sie bitte den Erhalt der entsprechenden Genehmigung durch die zuständige Behörde durch Ankreuzen des folgenden Kästchens:

Vorliegende Daten sowie alle übrigen im Rahmen der Geschäftsanbahnung bzw. der Geschäftsbeziehung übergebenen Daten stellen innerhalb der Coface SA* oder für Coface Partner (mit Sitz auch außerhalb der Europäischen Union) die Grundlage zur Abgabe von Produktvorschlägen und die Grundlage für die Geschäftsbeziehung dar.

Im Falle eines Vertragsabschlusses wird dieser Analysebogen Bestandteil des jeweiligen Vertrages.

Bei unrichtigen Angaben kann der Versicherer sich gemäß § 19 Abs. 5 VVG auf Leistungsfreiheit berufen bzw. den Kreditversicherungsvertrag kündigen.

Wir versichern, dass die angegebenen Daten richtig sind. Wir erklären uns damit einverstanden, dass diese Daten im erforderlichen Umfang innerhalb der Coface SA* oder an Coface Partner (mit Sitz auch außerhalb der Europäischen Union) zum Zwecke interner Prüfung und Entscheidung hinsichtlich einer Angebotserstellung sowie an Rückversicherer und andere Versicherer zur Beurteilung des Risikos bzw. evtl. Ansprüche und Abwicklung der Rückversicherung übermittelt werden. Wir willigen ferner ein, dass diese Daten zur Prüfung der Bonität unseres Unternehmens, deren Ergebnisse auch Dritten zur Verfügung gestellt werden, verwendet werden dürfen. Die Coface SA* oder Coface Partner (mit Sitz auch außerhalb der Europäischen Union) verwendet die Daten auch dafür, uns über interessante Angebote und Leistungen zu informieren. Wir haben jederzeit das Recht, der Nutzung unserer Daten für Zwecke der Werbung durch eine entsprechende Mitteilung zu widersprechen.

Ort/Datum

Firmenstempel und Unterschrift

* Coface SA (Paris) sowie die mit dieser in einem un- bzw. mittelbaren Beteiligungsverhältnis stehenden Unternehmen

** Dual Use Güter oder Dienstleistungen (Güter mit doppeltem Verwendungszweck) sind Güter oder Technologien, die i.d.R. zivilen Zwecken dienen, die aber auch für militärische Zwecke verwendet werden können. Die Ausfuhr von Dual Use Gütern oder Dienstleistungen unterliegt besonderen Vorschriften.

¹⁾ Zutreffendes bitte ankreuzen

